

TOURISMUS

Kurtaxe

von Georg Brunner, Welsberg

Eine Kurtaxe soll für die Betriebe keine Belastung sein? Da kann ich nur widersprechen. Besonders für Betriebe in der unteren Preisklasse wird die Kurtaxe zum Problem: Immobiliensteuer, Inflation, überdurchschnittlich steigende Energiekosten müssen bereits auf die Kunden abgewälzt werden. Jetzt noch eine Kurtaxe von bis zu zwei Euro dazu, und der Gast muss in Betrieben der unteren Preisklasse 2013 gut 10 Prozent mehr zahlen als 2012.

Das soll die Betriebe nicht belasten? Das kostet. Das geht auf Kosten unserer Wettbewerbsfähigkeit. Buchungen verlieren ist teuer. 10 Prozent Preisanstieg und kein bisschen mehr Leistung – super – die Gäste werden uns loben. Kurtaxe, damit der Skibus vor den großen Hotels hält und an den kleinen vorbeifährt? Kurtaxe, damit ein Fußballclub samt Ultras in unserer Gegend untergebracht und gratis versorgt wird? Kurtaxe, damit in Russland neureiche Skitouristen angeworben werden können, die bei uns Kleinbetrieben sowieso nie einkehren würden? Oder zahlen die Gäste Kurtaxe, damit jeder Tourismusverein einen 08/15-Manager bekommt? Null Hausverstand – achtzig Stunden Arbeit pro Monat – 150.000 Euro Jahresgehalt.

Sanfter Tourismus braucht keine Kurtaxe.